

Neydharting Heilmoor – Hei



Ein Vital Bad entspannt und lindert Scherzen

Immer mehr Menschen kümmern sich heute aktiv um ihre Gesundheit. Naturheilmittel nehmen dabei eine steigende Bedeutung ein – nicht zuletzt entspricht dieser Trend dem „Suchen und der Sehnsucht“ nach natürlicher Behandlung.

Hier ist vor allem das Vertrauen in die Erfahrung und die Kompetenz des Apothekers gefordert, deshalb wer-

den Heilmoorprodukte von Neydharting ausschließlich über die Apotheke angeboten.

Die hoch sensible mikrobiologische Qualität, die mit jedem Heilmoorprodukt geliefert wird, gehört exklusiv in die fachkundigen Hände des Apothekers.

Das Heilmoor-Sortiment von Neydharting umfasst spezifische Naturheilmittel für

die innere und die äußere Behandlung der verschiedensten Bereiche. Seit Jahrhunderten sind therapeutische Anwendungen vom Heilmoor Neydharting bekannt und belegt, von Paracelsus bis zu Ärzten und Wissenschaftern der Gegenwart wird dem Heilmoor Neydharting Heilwirkung zugeordnet: Heilwirkung spezifisch bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und verschiedenen gynäkologischen Erkrankungen sowie chronisch entzündlichen Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes.

Erwiesene Heilwirkungen, die dem Heilmoor Neydharting letztlich die staatliche Anerkennung eines Heilmoores gebracht haben und auf die tausende von Patienten vertrauensvoll und erfolgreich zurückgreifen.

Gesammelte Heilkraft vieler tausend Jahre

Seit mindestens 30.000 Jahren, so konnte man bei Untersuchungen feststellen, versinken im Heilmoor Neydharting Blüten, Blumen, Heilkräuter, Gräser und andere Pflanzen. Aus eiszeitlichen Gletscherseen entstanden, die durch intensives Wachstum zum Flachmoor wurden, sammelte sich eine einzigartige Vielfalt an voralpiner Vegetation in der Senke des Neydhartinger Beckens. In einem ständigen Zyklus versinken die über vierhundert am Grundwasserspiegel üppig gedeihenden Pflanzenarten immer wieder im Wasser und bilden in einem besonderen biologischen Umwandlungsprozess die organische Basis für das so genannte „Moor-

Indikationen von Schwebstoffbädern laut einem balneomedizinischen Gutachten von A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Marktl:

- Erkrankungen des Bewegungsapparates rheumatischer, degenerativer und traumatischer Genese
- gynäkologische Erkrankungen wie Salpingitis, Sterilität, Ovarialinsuffizienz, Zyklusstörungen, Klimakteriumsbeschwerden, atropische Genitalveränderungen, Prophylaxe von Verwachsungen
- Prostatitis
- chronisch-entzündliche Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts, der Leber und der Gallenwege
- chronisch-entzündliche Hauterkrankungen

mkuren aus der Apotheke

Bouquet“ – die wirksamen Inhaltsstoffe.

Bestätigt wurde die Wirkung durch das balneologische Gutachten von A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Markt, das als Resultat kräftige Heilwirkung bei Heilmoor Vital Schwebstoffbädern, nach Heilmoor Vital Packungen und Heilmoor Trink Kuren ergab: Bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und gynäkologischen Leiden, bei Hautreizungen und Störungen im Verdauungstrakt wirkt das Neydharting Heilmoor entzündungshemmend, allgemein aktivierend und stimulierend auf die Hormonproduktion.

Auch die Erfahrungen vieler Gynäkologen haben ergeben, dass diese Stoffe aus dem Moor den Hormonhaushalt des weiblichen Organismus positiv beeinflussen: „Natürliche Östrogene sind chemisch nachgebauten immer vorzuziehen.“

Dass diese Wirkstoffe die Haut auch wirklich durchdringen und im Körper Heilerfolge haben, kann für das Heilmoor von Neydharting nachgewiesen werden. Laut genauen Untersuchungen (wie von Prof. Dr. W. Ziechmann und Dr. D. Strauch) ist wissenschaftlich bewiesen, dass die wasserlöslichen Stoffe des „Moor-Bouquets“ durch die Haut in den Körper aufgenommen werden und dort ihre biochemische Wirkung entfalten können.

Heilmoor Vital Bad

Das Neydharting Heilmoor Vital Bad, dessen Wirkstoffe die Haut durchdringen und bis tief ins Bindegewebe wirken können, dient zur Schmerzlinderung des ge-



samen Bewegungsapparates. Auch innere entzündliche Vorgänge werden verbessert: eine ideale Therapie für die Mobilisierung nach Sportverletzungen, nach Überanstrengung und bei Verspannungen!

Das Neydharting Heilmoor Vital Bad entschlackt und verringert die Ablagerung von Giftstoffen im Gewebe, Organen und Gelenken, nützt also als Vorsorge- und Heiltherapie des Rheumatischen Formenkreises. Die Produktion von Synovialflüssigkeit wird gefördert, so wird die Abnutzung der Knorpelmasse vermindert. Vital Bäder beeinflussen die Entstehung der chronisch-entzündlichen Arthritis ebenso positiv wie die Beweglichkeit der Gelenke, und sie mildern die Entstehung von Arthrose, der Verkalkung, Versteifung der Gliedmaßen.

Auch Hautentzündungen, Akne und chronische Haut-

Indikationen von Peloidpackungen laut einem balneomedizinischen Gutachten von A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Markt

- Erkrankungen des Bewegungsapparates, z.B.
 - degenerative Gelenks- und Wirbelsäulenleiden,
 - chronisch entzündliche Erkrankungen,
 - die meisten Formen von Weichteilrheumatismus,
 - Folgezustände nach Verletzungen und operativen Eingriffen

krankheiten werden mit dem Vital Bad aus dem Heilmoor Neydharting heilsam behandelt, da das Heilmoor Neydharting Stoffe enthält, die „... adstringierende, bakteriostatische und gerbende Wirkung ...“ haben, so A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Markt. „Die klinische Bedeutung dieser Effekte liegt in der Verbesserung von Heilungsvorgängen bei mikrobiellen und mykotischen Ekzemen.“

Heilmoor Vital Packung

Die Neydharting Heilmoor Vital Packung gibt ihre thermisch und biologisch wirkende Kraft durch ein Vlies ab, heilt also durch verstärkte Durchblutung ebenso wie durch das Eindringen von



entzündungshemmenden Stoffen in die schmerzenden Muskeln und Gelenke. Die 1 kg Heilmoor Vital Packung wird mit 8 Stück praktischen Einweg-Vliestaschen zum Befüllen mit Heilmoor für 8 Behandlungen geliefert.

Mit ihrem hohen Anteil an Huminstoffen werden lokale Beschwerden mit einer Neyd-

harting Heilmoor Vital Packung intensiv und tiefenwirkend behandelt, Schmerzen klingen besonders schnell ab.

Auch degenerative Gelenks- und Wirbelsäulenleiden, chronisch-entzündliche Erkrankungen, die meisten Formen des Weichteilrheumatismus, Folgezustände nach Verletzungen und operativen Eingriffen können mit Neydharting Heilmoor Vital Packung positiv beeinflusst werden. Dazu stellte Dr. D. Strauch in seiner Untersuchung von 1997 fest: Die anhaltende, spürbare Wirkung selbst über die anwendungsfreien Tage hinweg und nach Beendigung einer Kur lässt sich durch die mikroskopisch kleiner Moorpartikel erklären, die sich auf der Haut ablagern und ihre Wirksubstanzen – wie ein TTS-Membranpflaster (das als Hormonersatz im Klimakterium verwendet wird) – über längere Zeit durch die Haut in den Körper abgeben.

Heilmoor Trink Kur

Auch innerlich angewandt wirkt das einzigartige Heilmoor Neydharting. Eine Heilmoor Trink Kur bekämpft nicht nur die Überproduktion von Magensäure und Sodbrennen und beugt damit der gefürchteten Gastritis vor. Auch Eisenmangelzu-

Indikationen der Neydharting Heilmoor Trink Kur laut einem balneomedizinischen Gutachten von A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Markt

- chronische Gastritiden
- Ulcus duodeni
- chronische Enteritis
- Ulcus ventriculi
- Hyperaziditätsbeschwerden
- Eisenmangelzustände



Heilmoor Neydharting

stände wie Müdigkeit, spröde Haut und brüchige Haare und Nägel werden mit der Tagesdosis von 3 Teelöffeln Neydharting Heilmoor Trink Kur, die einem Tagesbedarf (ca. 15 mg) an Eisen entspre-



chen, bei kurmäßiger Anwendung beseitigt.

In umfangreichen klinischen Fallstudien von Dr. St. Greif und Hofrat Prim. D. L. Kallus wurden bei einer großen Zahl von Patienten günstige Effekte der Heilmoor Trink Kur sogar bei bereits vorhandener Gastritis, Duodenitiden, bei Ulcus ventriculi und Ulcus duodeni festgestellt.

Auch A. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Marktl erwähnt in seiner Beurteilung der Neydharting Heilmoor Trink Kur diese Fallstudien, in denen

sich zeigt, dass bei einer Heilmoor Trink Kur relativ rasch Schmerzlinderung und sogar Schmerzfreiheit auftritt – so rasch, dass man anrät, die Kur auch nach Linderung der Symptome weiterzuführen, um die Entzündung im Magen-Darm-Trakt wirklich abzuheilen.

Die Vorteile der Trink Kur sind der direkte Kontakt mit der Intestinalschleimhaut und Einwirkung auf die sekretorischen Systeme des Verdauungstraktes und seine Hohlorgane, die Freisetzung von gastrointestinalen Hormonen, eine Aktivierung der Reflexbögen, eine Stimulation psychomotorischer und psychoskretischer Systeme. Und natürlich die Kombination aller dieser Mechanismen.

Heilmoorbad Neydharting GmbH,
Moorhof
4654 Bad Wimsbach-Neydharting
Info: Mag. Fausta Piccini-Stöber
Telefon (07245) 255 73,
Fax (07245) 250 07
E-Mail:
moor@moor-neydharting.com
Internet:
www.moor-neydharting.com

Nicht immer sind Läuse die Auslöser

Bei starkem Juckreiz auf der Kopfhaut denkt man zuallererst immer an Läuse – doch viel öfter sind verschiedene Hauterkrankungen Auslöser für das stetige Jucken. Am Haarboden ist der Juckreiz häufig mit der Bildung von Schuppen und Krusten kombiniert, vor allem im Rahmen eines seborrhoischen Ekzems, einer Neurodermitis oder bei infektiösen Pilzkrankungen.

Seborrhoisches Ekzem

Typische Anzeichen sind neben einer fettenden, juckenden Kopfhaut auch dicke Schuppen und gelblich-rote Entzündungen. Dieses Ekzem kehrt meist in Schüben wieder und wird durch eine gesteigerte Produktion der Talgdrüsen ausgelöst. Mitverantwortlich scheint ebenfalls eine Infektion der Haarbälge mit dem Pilz Pity-

Juckreiz



rosporum ovale zu sein. Betroffen sind vor allem Knaben in der Pubertät, da die männlichen Hormone die Talgproduktion beeinflussen und daher mit ausschlaggebend für diese Hautkrankheit sind. Aber auch klimatische Faktoren wie Hitze und Feuchtigkeit oder psychische Einflüsse wie Stress können

Abgrenzungen der verschiedenen Juckreizauslöser

atopisches Ekzem

ausgeprägter Juckreiz, keine Atrophie, typische Hautveränderungen, auch an anderen Körperstellen, Pilzkultur negativ

seborrhoisches Ekzem

fettige, fest haftende gelbliche Schuppung und Krustenbildung, Pilzkultur meist negativ

Trichotillomanie

meist solitäre Areale, keine Atrophie, aber kurze und unterschiedlich lange Haare, frische Hämorrhagien in den Follikelöffnungen, keine Schuppen!

Pityrosporumfollikulitis

Pusteln und kleine Papeln auf erythematösem Haarboden, Nachweis von Pilzmyzelien

Parasitenbefall

hochrote Flecken mit Läusestichen, Juckreiz, deutlich sichtbare Nissen